



## Allgemeine Sicherheitshinweise

für Besucher und Fremdfirmen der ANGUS Chemie GmbH  
Werk Ibbenbüren



### 140 Notruf (intern)

(Feuer, Unfall, Gefahr, Umweltschäden)



Brand/Notfall Druckknopfmelder

## 05459-56-140

Notruf von externen Telefonen oder Handys zur ANGUS Messwarte



### Gefahrenfall

(Alarmierung durch Werks sirene/Hupe)



### Sammelplatz

Im Alarmfall unverzüglich aufsuchen  
(Kantine Messwarte und Verwaltung 1)

Die ANGUS Chemie GmbH ist ein Störfallbetrieb i.S.d. Störfallverordnung. Sicherheit von Menschen und Umwelt hat für uns oberste Priorität. Bitte lesen Sie die folgenden Informationen zu Ihrer Sicherheit aufmerksam durch und handeln Sie entsprechend. Da örtliche Gefahren nicht bekannt sein können, bedarf es einer sorgfältigen Abstimmung mit dem verantwortlichen ANGUS Ansprechpartner vor Aufnahme der Tätigkeiten.

## Gefahren



Anlagenbereiche mit explosionsfähiger Atmosphäre sind mit „EX“ gekennzeichnet. Beachten Sie bitte, dass hier zusätzliche Vorschriften und Verhaltensregeln gelten. In diesen gekennzeichneten Bereichen ist Mitnehmen und **Benutzen von nicht EX-geschützten Geräten verboten**. Dazu zählen zum Beispiel nicht Ex-geschützte Mobiltelefone, Fotoapparate, Kraftfahrzeuge, Transportfahrzeuge, Funksprengeräte, Werkzeuge, Taschenlampen, Kleingeräte wie Taschenrechner, Feuerzeuge, Streichhölzer, Smartwatches, Fitnessarmbänder und Hörgeräte.



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen  
Bereiche: Lagerhallen, Labor, Produktionsanlagen, Tankanlagen, Be- und Entlastation (Beispiele: Wasserstoff, Nickelkatalysator, Methanol, Propanol, Nitromethan, Nitropropan, Nitroethan, Triethylamin, Valeraldehyde, Methylformcell).



Bereiche mit Lebensgefahr durch elektrische Spannung z.B. PV-Anlagenfeld, Schalthäuser usw. Bei Arbeiten in und an elektrischen Anlagen gelten im Kern die fünf Sicherheitsregeln.



Warnung vor ätzenden Stoffen  
Bereiche: Lagerhallen, Labor, Produktionsanlagen, Tankanlagen, Be- und Entlastation (Beispiele: Säure, Lauge, Aminoalkohole, Formaldehyd, Triethylamin, Methylformcell).



Auf dem gesamten Werksgelände besteht ein Verkehrsaufkommen. Achten Sie auf den Verkehr!



Warnung vor akut toxischen Stoffen  
Bereiche: Lagerhallen, Labor, Produktionsanlagen, Tankanlagen, Be- und Entlastation (Beispiele: Formaldehyd, Methylformcell, Methanol, Triethylamin, Nitropropan).



Automatische CO<sub>2</sub>-Löschanlage in Lagerhalle 4 „**Lebensgefahr durch Erstickung**“ Bei Feueralarm oder Ausströmen von CO<sub>2</sub> den Raum / Bereich sofort verlassen!



Warnung vor heißer Oberfläche. Rohrleitungen, Behälter, technische Apparate.

**Bitte Seite 2 beachten**



## Allgemeine Sicherheitshinweise

für Besucher und Fremdfirmen der ANGUS Chemie GmbH  
Werk Ibbenbüren

### Verbote



Zutritt für Unbefugte verboten! Erlaubnis erforderlich! Halten Sie sich nur dort auf, wo Ihnen eine Erlaubnis erteilt wurde.



Vor dem Betreten von Anlagen ist das Mobiltelefon grundsätzlich auszuschalten. Siehe auch EX-Kennzeichnung oben.



Feuer, offenes Licht und Rauchen im gesamten Werkbereich verboten. Auch in Ihrem Fahrzeug. Ein Raucherraum, in dem Sie rauchen dürfen, ist besonders gekennzeichnet.



Essen und Trinken im Anlagenbereich verboten. Das Mitbringen und der Genuss von alkoholischen Getränken bzw. sonstigen berauschenden Mitteln ist strengstens untersagt. Das Werkgelände darf nicht in betrunkenem oder angetrunkenem Zustand sowie unter dem Einfluss von Drogen betreten werden.



Fotografieren ist auf dem gesamten Werkgelände verboten.



Die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit beträgt 10 km/h. Es gelten die Regeln der Straßenverkehrsordnung. Der Einfahrt bedarf einer Erlaubnis.

### Gebote



#### Augenschutz

Bitte tragen Sie in allen Arbeits- und Anlagenbereichen die entsprechende Schutzausrüstung.



#### Sicherheitsschuhe

Bitte tragen Sie in allen Arbeits- und Anlagenbereichen die entsprechende Schutzausrüstung.



#### Körperbedeckende Kleidung

Bitte tragen Sie in allen Arbeits- und Anlagenbereichen die entsprechende Schutzausrüstung.



#### Schutzhelm

Bitte tragen Sie in allen Arbeits- und Anlagenbereichen die entsprechende Schutzausrüstung.



Arbeiten mit Absturzgefahr dürfen erst ausgeführt werden, nachdem alle erforderlichen Sicherungsmaßnahmen gegen Absturz vorgesehen wurden. Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz ist zu tragen.



Der Handlauf ist zur Vermeidung von Stürzen auf Treppen immer zu benutzen.



Nur mit **einem Erlaubnisschein** dürfen Sie Arbeiten bei uns ausführen. Führen Sie Arbeiten nur aus, wenn diese genehmigt wurden! Besprechen Sie alle Tätigkeiten mit Ihrem ANGUS-Ansprechpartner.



Das Werkgelände ist teilweise Videoüberwacht.

### Sicherheitsgerechter Zustand

Fahrzeuge, Maschinen, Schutzausrüstungen oder Arbeitsmittel, wie z.B. Werkzeuge oder Geräte, etc., die im Rahmen des Arbeitsauftrags eingesetzt werden, müssen den einschlägigen Vorschriften entsprechen, geprüft sein und sind in sicherheitsgerechtem Zustand zu halten.

### Umgang mit Abfallstoffen

Jegliche Abfälle (Bauschutt, Holz, Glaswolle, Kabelreste, Dämmstoffe, Verpackungsmaterialien, Putzlappen, Lösungsmittel, Altöle und andere Abfallarten), die bei der Arbeitsausführung anfallen, sind vom Auftragnehmer aufzunehmen und fachgerecht zu entsorgen. Eine Entsorgung auf unserem Betriebsgelände ist untersagt.

### Werksarbeitszeiten

Sie sind verpflichtet den Beginn und Abschluss Ihrer Arbeiten bei dem zuständigen ANGUS-Verantwortlichen zu melden. Das Werkgelände muss spätestens um **17:15 Uhr** verlassen werden. Ausnahmen bedürfen einer Genehmigung durch die Werkleitung. Die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes sind einzuhalten.